



NIEDERSCHRIFT

über die 26. Sitzung des Beirats für Migration und

Integration

am Donnerstag, 15.03.2012,

im Rathaus, Marktstraße 50, Sitzungszimmer 8

Beginn: 18:00

Ende: 19:25



Anwesenheitsliste

CDU

Heidi Berger

FWG

Wolfgang Gauer ab 18.15 Uhr, Top 3 ö.S.

Vorsitzender

Aydin Tas

Integrationsbeauftragte

Elena Schwahn

Schriftführer/in

Stefanie Schuster

Leben in Landau

Dott. Francesca Chillemi Jungmann

Vijayakumary Thambirajah

Bashir Wared

Landau Weltfreundlich

Hilâl Incedere ab 19.25 Uhr

1. Stellvertr. Vorsitzende/r

Farid Moayyedi

Entschuldigt



Vor Eintritt in die Tagesordnung legten die Mitglieder eine Gedenkminute für die Opfer des Rechtsextremismus ein.

Zu dieser Sitzung war unter gleichzeitiger Bekanntgabe der Tagesordnung ordnungsgemäß eingeladen worden.

Damit bestand folgende Tagesordnung:

T a g e s o r d n u n g

Ö f f e n t l i c h e S i t z u n g

1. Einwohnerfragestunde
2. Bericht aus den Ausschüssen
3. Neues von der Integrationsbeauftragten
4. Planung Tag der Integration
5. Wochen der Kulturen 2012
6. Verschiedenes



Öffentliche Sitzung



Niederschrift des Tagesordnungspunktes 1. (öffentlich)

Einwohnerfragestunde

Es waren keine Einwohner anwesend.



Niederschrift des Tagesordnungspunktes 2. (öffentlich)

Bericht aus den Ausschüssen

Der Vorsitzende berichtete über die letzte Sitzung des Bauausschusses. Hier wurde über die neu zu errichtende Brücke Süd abgestimmt. Die alte Panzerbrücke wird entfernt und eine neue Holzbrücke wird die Verbindung zum Landesgartenschau-Gelände herstellen.

Im Sportausschuss wurde über die die 1-Feld-Sporthalle und den Fußballplatz auf dem Sportcampus des Landesgartenschau Geländes berichtet.



Niederschrift des Tagesordnungspunktes 3. (öffentlich)

Neues von der Integrationsbeauftragten

Frau Schwahn berichtete:

- a) Die Teilnehmer der AG Bildung hatten einen erfolgreichen Kontakt mit den Landauer Schulleiter. Es war ein positives Gespräch. Parallel dazu hat das Handlungsfeld Bildung sich auf Landesebene mit dem Thema „Sprachförderung für Quereinsteiger“ stark gemacht. Das Schreiben wurde positiv angenommen. Es findet ein gemeinsames Gespräch mit dem Bildungsministerium und der ADD statt.
- b) Die Gemeinwesenarbeit in Landau musste neu ausgerichtet werden. Sie haben in der Kronstraße ein Ladenlokal angemietet. Dieses möchten sie als Anlaufstelle für Familien mit Kindern aufbauen. Die Arbeit findet auf ehrenamtlicher Basis statt.
- c) Zusammen mit dem Landesbeauftragten für Migration und Integration, Miquel Vincente haben die kommunalen Integrations- und Ausländerbeauftragte eine Absichtserklärung zur Gründung einer Landesarbeitsgemeinschaft abgegeben.

Der Vorsitzende möchte in der April-Sitzung ausführlich über die Arbeitsgruppe sprechen bzw. informieren.



Niederschrift des Tagesordnungspunktes 4. (öffentlich)

Planung Tag der Integration

Der Vorsitzende wies darauf hin, dass am 09. Juni 2012 der Tag der Integration statt findet. Man sollte sich Gedanken darüber machen, wie der Beirat an dieser Veranstaltung vertreten ist. Bis 10. Mai 2012 muss feststehen, was und wie sie sich beteiligen. Es sollte, wie im vergangenen Jahr auch, ein Stand mit Informationen für Interessierte aufgebaut werden.

Frau Chillemi Jungmann erinnerte dass sie einen Flyer mit Informationen über den Beirat erstellen möchten. Es wäre nicht schlecht, wenn dieser bis zum Tag der Integration fertig wäre.

Der Vorsitzende schlug vor, den Flyer dann auch mit der Einladung zu den Wochen der Kulturen an alle Haushalte zu versenden. Wenn die Stadtverwaltung ebenfalls auf dem Flyer erscheinen würde, könnte man sich die Kosten evtl. mit der Verwaltung teilen. Bis zur nächsten Sitzung sollen sich die Mitglieder Flyer von Nachbarbeiräten ansehen. Danach könnte eine Arbeitsgruppe gebildet werden.

Frau Chillemi Jungmann hält es für wichtig, dass bei einer Beteiligung am Tag der Integration der Stand interessant gemacht werden muss. Sie schlug vor, Bilder oder Filme laufen zu lassen. Als Film könnte der Film des Beirates gezeigt werden. Auch hat die Universität einen Film über die Darstellung der Geschichte der Gastarbeiter und einen Film über die Spracharbeit im Kindergarten.

Der Vorsitzende erklärte hierzu, dass die Fa. Roth kostenlos einen Fernseher zur Verfügung stellen würde. Der Beirat müsste lediglich ein Werbeschild der Fa. Roth aufstellen.

Ratsmitglied Gauer schlug vor, die Schauspieler des Beiratsfilmes wegen einer Teilnahme anzusprechen.

Es wurde beschlossen, dass

- ein Stand besorgt wird.
- es einen tamilischen Bühnenbeitrag geben wird.
- die o.g. Filme gezeigt werden.

Abschließend wies der Vorsitzende noch darauf hin, dass die Veranstaltergruppe eine verstärkte Beteiligung des Beirates bei der Organisation wünscht. Für das Wochenblatt und den Stadtanzeiger wird über Frau Berger eine Werbeanzeige weitergeleitet. Über den Beirat können die Essensstände angemeldet werden.



Niederschrift des Tagesordnungspunktes 5. (öffentlich)

Wochen der Kulturen 2012

Der Vorsitzende wies darauf hin, dass die Planungen für die Wochen der Kulturen in diesem Jahr bis zu den Sommerferien fertig sein müssen. Zwei Wochen sind für die Veranstaltungen geplant. Die erste Veranstaltung beginnt am 17. September 2012. Der Förderverein wird einen Gestaltungswettbewerb für das Logo des Beirates durchführen. Bis Ende Juni sollen die Beiträge der Schulen vorliegen. Die ersten drei Plätze erhalten einen Preis, die Schule mit den meisten Beiträgen erhält einen Sonderpreis. Eine Jury wird die Preisverleihung vornehmen. Durch den Gestaltungswettbewerb wird der Beirat auch in die Schulen getragen.

Ratsmitglied Berger schlug vor, das Logo auch auf den Flyer zu drucken. Der Flyer könnte dann für die Wochen der Kulturen erstellt werden. Dem wurde zugestimmt.

Der Vorsitzende bat um Vorschläge für Veranstaltungen während der Wochen der Kulturen. Seiner Meinung nach müssten die Veranstaltungen so gestaltet sein, dass sie das Interesse der Bürger wecken. Die Stadtbibliothek, Kigoma und das Haus am Westbahnhof werden eine Veranstaltung durchführen. Auch finden in diesem Jahr wieder die Suppenküche, der Tag der offenen Moschee, das Weltenbummlercafé sowie eine Filmvorführung statt. Das Fußballspiel wird zwischen FSV I.C. Azzurri Landau und den Medienvertretern ausgetragen.

Frau Chillemi Jungmann wies darauf hin, dass der Chansonabend immer sehr gut war. Sie wird Frau Klein von der deutsch-französischen Gesellschaft anrufen und dann informieren.

Der Vorsitzende schlug vor, alle Organisationen zwecks Beteiligung anzuschreiben. Die Ministerin für Integration, Fr. Alt soll für die Auftaktveranstaltung eingeladen werden.

Ratsmitglied Berger hat Heiner Geißler wegen eines Vortrages während der Wochen der Kulturen angeschrieben, jedoch noch keine Antwort erhalten.



Niederschrift des Tagesordnungspunktes 6. (öffentlich)

Verschiedenes

- Frau Thambirajah berichtete, dass die tamilische Bibliothek am 17. Mai 2012 ein Jahr besteht. Leider haben sie zu wenig tamilische Bücher. Sie fährt dieses Jahr nach Indien und möchte dort Bücher kaufen. Da sie nicht genügend Geld hat, bat sie den Beirat um eine Spende.

Frau Chillemi Jungman schlug vor, die Spende zum einjährigen Bestehen am 17. Mai zu übergeben. Auch arbeiten bei der Firma Ronal sehr viele Tamilen. Dort sollte ihrer Meinung nach nachgefragt werden, ob sie einer Spende zustimmen.

Der Vorsitzende schlug vor, die Sparkasse bezüglich einer Spende anzuschreiben. Der Förderverein sei hier nicht der richtige Ansprechpartner. Wenn er der tamilischen Gemeinde etwas spendet, haben andere Gemeinden ebenfalls Anspruch auf eine Spende.

Frau Schwahn versteht das Anliegen. Als Integrationsbeauftragte ist sie jedoch der Meinung, dass der Beirat für Migration und Integration die falsche Ansprechstelle ist. Der Arbeitgeber sei hier anzuschreiben.

Frau Chillemi Jungmann schlug vor einen Katalog mit Kriterien, was vom Förderverein des Beirates förderfähig ist, aufzustellen

- Der Vorsitzende informierte, dass am Freitag, 16.03.2012 der Tag der Bombardierung auf Landau ist. An diesem Tag findet auf dem Rathausplatz eine Gegendemonstration der Fraktionen zu den Rechtsextremisten statt. Er ist der Ansicht, dass hier auch der Beirat teilnehmen sollte. Die Rechtsextremisten werden um 20.00 Uhr auf dem Platz zwischen der Sparkasse und Post erwartet.
- Zu den Wochen gegen Rassismus wurde folgendes organisiert:
 - Mittwoch, 21.03.2012 Lesung in der Schule
 - Einlegen einer Gedenkminute im Stadtrat
 - Vortrag von Prof. Hamburger am Mittwoch, 21.03.2012, 19.00 Uhr
 - Aufhängen des Banners am Rathaus
- In der Vorstandssitzung der Landesgartenschau gGmbH wurde der Wunsch nach Migrantenbeteiligung ausgesprochen. Der Vorsitzende hat mit Frau Linden vereinbart, dass an der nächsten Sitzung des Beirates teilnimmt und gemeinsam überlegt wird, wie die Unterstützung aussehen soll. Die Aktion „Interkultureller Garten“ läuft.



Die Niederschrift über die 26.. Sitzung des Beirates für Migration und Integration der Stadt Landau in der Pfalz am 15. März 2012 umfasst 6 Teilprotokolle. Sie enthält die fortlaufend nummerierten Blätter 1 bis 12.

Aydin Tas
Vorsitzender

Stefanie Schuster
Schriftführerin